

# BONDOLINO: BABY IMMER DABEI

Nach der Schwangerschaft freuen sich die meisten Mütter darauf, endlich wieder reiten zu können. Ihr Problem dabei ist nur: wohin im Stall mit dem Baby? Zumindest für die nicht unerheblich lange Zeit des Umgangs mit dem Pferd vor und nach dem Reiten hat **Hoppediz-Chefin Annette Schröder** die super Lösung erfunden. Den **Bondolino**, eine praktische Tragehilfe für Babys und Kleinkinder bis 36 Monate aus dem querelastisch gewebten Stoff eines von „ÖKO-Test“ mit dem Gesamturteil „Sehr gut“ bewerteten Tragetuchs. Die Unternehmerin und zweifache Mutter aus Bergisch-Gladbach ist begeisterte Reiterin: „So kann der Nachwuchs vor dem Bauch oder auf dem Rücken von Mama oder Papa immer dabei sein.“

Nach dem Motto „schneller ohne Schnallen“ passt sich der Bondolino ohne lästiges Neueinstellen jedem Träger an. „Der ergonomisch geformte Tragebeutel ermöglicht die anatomisch korrekte Spreiz-Anhockhaltung zur optimalen Hüftreifung und unterstützt den physiologisch gerundeten Rücken“, erklärt Annette Schröder.

Weitere Feinheiten des mit TÜV/GS-Siegel ausgezeichneten und von Hebammen empfohlenen Bondolinos:

- anknüpfbare Stegverbreiterung für größere Kinder
- Kopfteil als Kapuze und Rückenverlängerung, das per Tunnelzug-Knebelknopf-System ohne fremde Hilfe auf dem Rücken benutzt werden kann
- angenehm gepolsterter Bauchgurt stufenlos auf bis zu 140 Zentimeter erweiterbar.



Für den Umgang mit dem Pferd und die Arbeit im Stall ist der Bondolino perfekt geeignet. Aber auf gar keinen Fall zum Reiten. Der Bondolino kostet ab 89 Euro. Infos: [www.hoppediz.de](http://www.hoppediz.de)

**Annette Schröder (Foto unten), Gründerin der Firma Hoppediz, reitet seit ihrer Kindheit. Sie und ihr Mann Ingo (Foto oben u. rechts) hatten ihre Kinder Jan und Nina als Kleinkinder im Baby-Tragetuch oder Bondolino immer dabei. So konnten sie das Pferd versorgen und die Kinder standen nicht im Kinderwagen allein in der Box. Bondolino ist besonders beliebt bei Vätern, denen das klassische Tragetuch zu kompliziert oder zu alternativ erscheint.**



**Vorlese-Stunde: Rosaria Colturi Huskamp mit Tochter Elisa (9). Bisher hat sie drei Bücher geschrieben: „Gazlo und die graue Wolke – eine Pferdegeschichte“, „Lillys Glück – eine Katzensgeschichte“, „Lenny soll nicht sterben – eine Hundegeschichte“.** [www.tierklinik-hochmoor.de](http://www.tierklinik-hochmoor.de)



## LESEN BIS DER ARZT KOMMT

„**Mein Tier ist krank**“ heißt eine neue, informative Kinderbuch-Reihe. Autorin und Herausgeberin ist **Rosaria Colturi Huskamp**, Ehefrau von **Dr. Niels Henrik Huskamp**, seit 2001 Leiter der Tierklinik Hochmoor (Gescher/Westfalen). Die Mutter von zwei Kindern (9 und 14 Jahre alt) und langjährige Marketing-Beraterin der berühmten Klinik sah im Freundeskreis ihrer Kinder den akuten Bedarf zur Aufklärung über die Arbeit von Veterinären. „Mit wahren Kranken-Geschichten, zum Teil sogar echten Röntgenbildern kindgerecht für Vier- bis Zehnjährige aufbereitet, will ich die Angst vorm Arzt nehmen“, erklärt die gebürtige Italienerin. „Natürlich gibt es immer ein Happy End“. Drei Büchlein sind bereits im eigenen **wak Verlag** erschienen (für 3,95 Euro über Buchhandel und Tierärzte oder unter [www.wakverlag.de](http://www.wakverlag.de)). Rosaria Huskamp: „Mein Ziel ist, dass sie so populär wie die Pixibücher werden...“

## DER DREITEILER

„**Die Dressur ist für das Pferd da** und nicht das Pferd für die Dressur.“ Mit diesem Leitsatz bildet **Anja Ilona Beran** (Foto), die bei **Manuel Jorge de Oliveira**, Schüler des bekannten **Nuno Oliveira**, die Schule der klassischen Reitkunst erlernte, Pferde vom Dreijährigen bis zur Hohen Schule aus. **Thomas Vogel**, gelernter Pferdewirt und Chef von **pferdia tv**, begleitete Anja Beran mit der Kamera bei der Arbeit. Der DVD-Dreiteiler „Die feine Dressur“ zeigt in drei Mal 80 bis 90 Minuten Spielzeit (Preis pro DVD 39,90 Euro) pferdegerechte Ausbildung. Biomechanische Aspekte erklärt Tierärztin **Matilda Holmer-Rattenhuber**. Infos: **pferdia tv**, **Thomas Vogel**, [www.pferdia.de](http://www.pferdia.de)



Fotos Privat

In der Ausgabe Dezember 2009 verlorste **inRide** einen Seminarplatz von **Horseman-United International**. Die Gewinnerin des 4760 Euro wertvollen Stipendiums heißt **Irina Littwia**. Die Reitlehrerin aus Gelsenkirchen spricht Deutsch, Englisch, Französisch und Chinesisch – ein Sprach-Schatz, der in Kombination mit der Ausbildung zum Pferdekommunikationstainer sicherlich festes Fundament für eine tolle berufliche Zukunft sein wird.

**Irina Littwia und HUI-Chef Thomas Görs.**

[www.horsemen-united.com](http://www.horsemen-united.com)

## DEUTSCHE HILFE FÜR ATHEN

Überall in der Welt gibt es Probleme mit Startmaschinen auf Rennbahnen. So auch in Athen. Jetzt soll deutsche Hilfe es richten: **Thomas Görs**, Chef von **Horseman-United International (HUI)**, traf Verantwortliche der Athener Rennbahn und bot Lösungen an. „Das Training der Pferde baut auf vertrauensbildenden Maßnahmen auf. Hier ist ein Zusammenspiel mit den Jockeys und den Helfern für die Startboxen auf der Rennbahn gefragt“, so Görs. Nur mit viel Ruhe und der richtigen Körpersprache lassen sich die hochgezüchteten Vollblüter in die Startboxen bringen. „Es ist wichtig, dass der Adrenalinschub vor den Rennen bei den Pferden klein gehalten wird und sich nach Öffnung der Startmaschine voll entfaltet“, erklärt Görs. Dessen Demonstrationen hatten in Athen überzeugt. Ab September gibt HUI Kurse in verschiedenen Reitschulen in Athen und wird auch die Rennpferde und Mitarbeiter trainieren. Derweil geht es auch zu Hause aufwärts. **Horsemen-United International** eröffnet unter Leitung von **Daniela Ecken** sein drittes Kompetenz- und Ausbildungszentrum auf dem Buscher Hof in Ratingen bei Düsseldorf. Als langjährige HUI Trainerin bietet Daniela die gesamte Leistungspalette des HUI Netzwerks an. Zusätzlich stehen im neuen Ausbildungszentrum freie Paddockboxen und Offenstallhaltung für Pferde zur Verfügung. In enger Zusammenarbeit mit dem HUI Headquarter in Düsseldorf werden Ausbildung, Training, Seminare und Unterricht nach ganzheitlicher Betrachtungsweise angeboten. Erziehung und spielerisches Training vom Boden gehören genauso zum Service wie Pflege und artgerechte Aufzucht. Infos: **Daniela Ecken**, Tel. 0163/8719387.

